

# Presseinformation

## Deutsche Stiftung Musikleben

Hamburg/Kassel, 31. März 2009

### Alte Instrumente in Händen „Junger Virtuosen“

Kultursommer und Deutsche Stiftung Musikleben bauen Kooperation aus

Nach der erfolgreichen Premiere im vergangenen Jahr baut der Kultursommer Nordhessen in dieser Saison die Kooperation mit der Deutschen Stiftung Musikleben aus. Nicht nur die Künstler der Reihe „Junge Virtuosen“, auch der Solist des Abschlusskonzerts am 15. August, der erfolgreiche Geiger Andrej Bielow, stammt aus den Reihen der „Rising Stars“, die von der bundesweit aktiven Hamburger Stiftung individuell und langfristig gefördert werden. Der junge Bogenmeister und Primarius der renommierten Szymanowski Quartetts spielt auf einer ca. 1730-1735 in Cremona gebauten Violine von Giuseppe (Filius Andreae) Guarneri aus Familienbesitz, die ihm die Stiftung als Leihgabe aus ihrem Deutschen Musikinstrumentenfonds zur Verfügung stellt. Auf ihr interpretiert er gemeinsam mit dem Orchestre Symphonique des Jeunes de Montréal unter Leitung von Louis Laviguer Felix Mendelssohn Bartholdys virtuoses e-Moll-Konzert im Kongress Palais der Kasseler Stadthalle.

Die vier Stipendiatenkonzerte der Reihe „Junge Virtuosen“ stehen ebenfalls im Zeichen des Jubilars Mendelssohn. Das ATOS Trio und das Duo Arp/Frantz, beide aus Berlin, sowie das Leibniz Trio aus Hannover und das Klavierquartett der Münchner Janke-Geschwister stellen in ihren Programmen jeweils ein Werk des Romantikers ins Zentrum.

Die vier Ensembles gehören zu den gefragtesten Musikern der jungen Klassikszene. So gewann das ATOS Trio den renommierten Melbourne International Chamber Music Competition 2007 und gastierte bereits in der New Yorker Carnegie Hall, der Wigmore Hall in London und im Concertgebouw Amsterdam. Das Duo Arp/Frantz entschied 2006 den Internationalen Kammermusikwettbewerb „Premio Vittorio Gui“ in Florenz für sich und veröffentlichte in diesem Jahr bereits seine zweite CD. Und die ebenfalls preisgekrönten Musiker des Leibniz Trios und des Janke Quartetts spielten bereits bei den Festspielen Mecklenburg-Vorpommern und dem Schleswig-Holstein Musik Festival, zwei weiteren Festivalpartnern der Deutschen Stiftung Musikleben.

Auch bei diesen Konzerten kommen Zuhörer in den Genuss, historische Meisterwerke aus dem Deutschen Musikinstrumentenfonds zu hören. So spielt Julian Arp aus dem Duo Arp/Frantz ein 1839 in Turin gebautes Violoncello von Giuseppe Antonio Rocca aus Hamburger Familienbesitz und Stefan Heinemeyer vom

**Pressekontakt:** Karsten Füllhaase, Telefon: (040) 3703 5393, Telefax: (040) 3703 5843, E-Mail: fuellhaase.karsten@dsm-hamburg.de, www.deutsche-stiftung-musikleben.de



#### Schirmherr

Bundespräsident  
Prof. Dr. Horst Köhler

#### Sitz der Stiftung

Hamburg

#### Präsidium

Irene Schulte-Hillen (Präsidentin)  
Rüdiger Schäfer  
Roland Warmholtz

#### Kuratorium

Dr. Rolf-E. Breuer (Vorsitzender)  
Dr. Siegfried Luther (stellv. Vorsitzender)

Rolf Beck  
Michael Behrendt  
Prof. Dr. h.c. Berthold Beitz  
Prof. Dr. Kurt Biedenkopf  
Dr. Monika Blankenburg  
Veronika Brennkemeyer  
Joachim Dyes  
Prof. Dr. Andreas Eckhardt  
Prof. Christoph Eschenbach  
Hellmuth Essen  
K. W. Graf Finckenstein  
Joachim Gauck  
Dr. Hannjörg Hereth  
Michael Hocks  
Prof. Dr. Wilhelm Hornbostel  
Maria Illies  
Prof. Dr. Richard Jakoby  
Dr. Detlef Kohlhase  
Prof. Manfred Lahnstein  
Prof. Dr. Siegfried Matthus  
Klaus-Peter Müller  
Prof. Dr. Franz Müller-Heuser  
Dr. Arend Oetker  
Gerhard Oppitz  
Prof. Jobst Plog  
Ignes Ponto  
Prof. Dr. Hermann Rauhe  
Prof. Dr. h.c. Wolfgang Rihm  
Dr. Sieghard Rometsch  
Prof. Dr. Peter Ruzicka  
Prof. Markus Schächter  
Dr. Ulrike Schnell  
Paul Graf von Schönborn-Wiesentheid  
Gerd Schulte-Hillen  
Caspar Seemann  
Peter von Siemens  
Prof. Dr. Hans W. Sikorski  
Dagmar Sikorski-Großmann  
Irene Steels-Wilsing  
Tobias Trevisan  
Dr. Bernd W. Voss  
Christian Wriedt  
Frank-Peter Zimmermann

#### Geschäftsstelle

Stubbenhuk 7  
20459 Hamburg  
Telefon (040) 37 03 53 90  
Telefax (040) 37 03 58 43  
E-Mail dsm@dsm-hamburg.de  
www.deutsche-stiftung-musikleben.de  
Saskia Egger (Programmleitung)

#### Spendenkonto

Commerzbank AG, Hamburg  
Nr. 6 411 003, BLZ 200 400 00  
Deutsche Bank AG, Hamburg  
Nr. 02 20 004, BLZ 200 700 00  
Dresdner Bank AG, Hamburg  
Nr. 3 813 861, BLZ 200 800 00

ATOS Trio ein Mailänder Violoncello von Paolo Antonio Testore aus dem Jahr 1750, das der Deutschen Stiftung Musikleben von der Aventis Foundation geschenkt wurde. Und wenn Andreas Janke gerade nicht den Bratschen-Part im Familien-Quartett übernimmt, spielt auch er auf einer Violine der Stiftung, der Antonio Stradivari „Helvetica“ (Cremona 1686), die – wie zwei Drittel der 150 Geigen, Bratschen, Celli und Kontrabässe im Fonds – ebenfalls eine Treugabe aus Familienbesitz ist.

Zum Förderprogramm der 1962 gegründeten Deutschen Stiftung Musikleben gehören neben dem Instrumentenfonds ein breit gefächertes Stipendien- und Patenschaftsprogramm und die Konzertreihe „Foyer Junger Künstler“, die dem Nachwuchs wichtige Bühnenerfahrung bietet. Zudem kooperiert sie für ihre besonders fortgeschrittenen Stipendiaten mit Konzertveranstaltern, Orchestern und Musikfestivals wie nun zum zweiten Mal mit dem Kultursommer Nordhessen. Die ehrenamtlich geleitete Stiftung finanziert ihre Arbeit allein über private Spenden. Hauptförderer ist das Medienunternehmen Bertelsmann, das seit 1992 die Kosten der Geschäftsstelle trägt, so dass jeder weitere gespendete Cent direkt den jungen Musikern zugute kommt.

## TERMINE

**Donnerstag, 25. Juni, 20 Uhr**

**Kloster Haydau in Melsungen**

ATOS TRIO mit Annette von Hehn (Violine), Stefan Heinemeyer (Violoncello) und Thomas Hoppe (Klavier)

**Freitag, 3. Juli, 20 Uhr**

**Kulturhaus Synagoge in Gudensberg**

DUO ARP/FRANTZ mit Julian Arp (Violoncello) und Caspar Frantz (Klavier)

**Sonntag, 12. Juli, 19.30 Uhr**

**Wappensaal in Bad Sooden-Allendorf**

LEIBNIZ TRIO mit Hwa-Won Pyun (Violine), Lena Wignjosaputro (Violoncello) und Nicholas Rimmer (Klavier)

**Sonntag, 19. Juli, 17 Uhr**

**Villa im Stadtwaldpark Melsungen**

JANKE KLAVIERQUARTETT mit Yuki Manuela (Violine/Viola), Andreas (Violine/Viola), Adrian (Violoncello) und Ayumi Janke (Klavier)

**Samstag, 15. August, 19.30 Uhr**

**Kongress Palais in der Stadthalle Kassel**

ANDREJ BIELOW, Violine

Orchestre Symphonique des Jeunes de Montréal

Louis Laviguer, Leitung